



## „Die Initiative für Empfang am IDEALSTEN Standort!“

Liebe Initiative „Kein Funkmast am Schänzel“,  
liebe Dilsberger,

zuerst möchten wir uns bei allen Dilsbergern bedanken, die uns bislang mit Ihrer Unterschrift unterstützt haben.

In Gesprächen kommen Dilsberger auf uns zu und berichten von Behauptungen, die uns zeigen, dass wir, als „Pro Empfang Dilsberg“, von der Initiative „Kein Funkmast am Schänzel“ wiederholt falsch interpretiert werden. Die Aussagen bezüglich der **exklusiven Standortwahl** „Am Schänzel“ sowie der Entfernung von nur 60 Metern zum Wohngebiet entbehren **jeder Grundlage** und sind mit keinem Wort auf **unserer Internetseite** oder unseren bereits **ausgeteilten Flyern** erwähnt.

Liebe Initiative „Kein Funkmast am Schänzel“, in Ihren Publikationen sagen Sie immer wieder, dass Sie für den Empfang auf dem Dilsberg sind. Daher möchten wir Ihnen das folgende **Angebot** machen, um zu einem versöhnlichen Ergebnis zum Wohle aller Dilsberger zu kommen.

Nach einer Prüfung der von Ihnen vorgeschlagenen Alternativstandorte durch den Gutachter, Herrn Dr. Gritsch, vom TÜV Süd, ziehen wir gemeinsam ein Resümee. **Sollte ein anderer Standort tatsächlich besser geeignet sein, versuchen wir diesen gemeinsam voranzutreiben.**

Ist dies allerdings nicht der Fall, bleibt letztendlich nur der Standort „Am Schänzel“, da wir doch alle für einen besseren Mobilfunkempfang werben. **Wie stehen Sie dazu?**

Wir möchten an dieser Stelle noch einmal darauf aufmerksam machen, dass wenn keine positive Entscheidung für den Funkmast fällt, wir auf Jahre keine Änderung an der jetzigen Situation bekommen werden. Was sicherlich für die am Schänzel Wohnenden kein Nachteil ist, da sie bereits über guten Mobilfunkempfang verfügen.

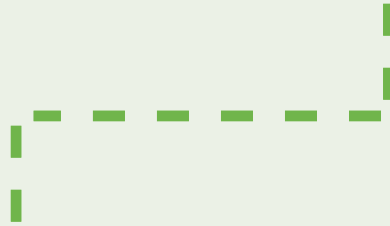
Um weitere Mißverständnisse zu vermeiden, hier noch einmal unsere Ziele:

1. **ERREICHBARKEIT FÜR ALLE**  
Mit dem Ausbau des Mobilfunknetzes auf dem Dilsberg müssen alle Dilsberger die Möglichkeit haben ihr Handy zu benutzen.
2. **MODERNSTE TECHNIK**  
Es muss modernste Technik eingesetzt werden, damit die Schweizer Grenzwerte bei uns auf dem Dilsberg eingehalten werden.
3. **IDEALER STANDORT**  
Es muss der idealste Standort gefunden werden. Allerdings immer unter der Voraussetzung, dass es keine weißen Flecken (Gebiete oder Straßen in denen später dennoch kein Handyempfang möglich ist) geben darf.
4. **KEINE EINSCHRÄNKUNG DER ANBIETERWAHL**  
Es dürfen keine Einschränkungen in der Wahl der Mobilfunkanbieter entstehen. D.h. freie Wahl des Mobilfunknetzes.



unterstützen Sie unsere Bürgerinitiative

# Pro Empfang Dilsberg



Unterstützen Sie uns mit Ihrer Unterschrift.

Der Flyer kann bei:

Bäckerei Emert

TOTO LOTTO Doll

Haarschneiderei Stefanie Dickel

Dilsberger - Keramik Monika Weinert (Feste Dilsberg)

in der Neuhoferstrasse abgegeben werden. Gerne holen wir den Flyer auch bei Ihnen persönlich ab. Ein kurzer Anruf unter 06223 / 86 22 81 oder 99 04 53 genügt.

Sie können uns den Flyer auch wieder einscannen und per E-Mail an [Buengerinitiative@pro-empfang-dilsberg.de](mailto:Buengerinitiative@pro-empfang-dilsberg.de) oder per Fax an 06223-7395374 schicken.

Desweiteren stehen Ihnen auch folgende Briefkästen zur Verfügung:

Jörg van Onna, Jakob-Bernhard-Str. 1

Frank Krüger, Jakob-Bernhard-Str. 3

Manuela Erles, Fritz von Briesen-Str. 22

Daniel Kunz, Im Hasengarten 11

## Vielen Dank für Ihre Unterstützung !

Ihre Bürgerinitiative **Pro Empfang Dilsberg** vertreten durch:

- Jörg van Onna
- Melanie van Onna
- Manuela Erles
- Jürgen Kochann
- Erika Kochann
- Frank Krüger
- Simone Krüger
- Daniel Kunz

Name	Strasse	Unterschrift
<hr/>	<hr/>	<hr/>
<hr/>	<hr/>	<hr/>
<hr/>	<hr/>	<hr/>
<hr/>	<hr/>	<hr/>
<hr/>	<hr/>	<hr/>
<hr/>	<hr/>	<hr/>
<hr/>	<hr/>	<hr/>
<hr/>	<hr/>	<hr/>
<hr/>	<hr/>	<hr/>
<hr/>	<hr/>	<hr/>
<hr/>	<hr/>	<hr/>
<hr/>	<hr/>	<hr/>
<hr/>	<hr/>	<hr/>
<hr/>	<hr/>	<hr/>
<hr/>	<hr/>	<hr/>